

Kampf um dich

Von bella1234

Kampf um dich

"Du Idiot" sagte sie zitternd, als sie ihr Chakra in sein System kanalisiert und kämpfte gegen das Gift in seinen Blutkreislauf. "Du bist ein verdammter Idiot, weißt du das? So verdammt arrogant." Sie zog die Hand in ihre Tasche fummelt mit den Reißverschluss und praktisch Reißt sie in auf. " Du weißt über das Dorf in das wir geschickt sind, ihre Spezialität sind Gifte, also warum zum Teufel warst du nicht vorsichtig mit ihrem gottverdammten Waffen, wenn sie attac-

Ein Hüsten unterbrach sie, und sie versteift, mit klopfendem Herzen in ihrer Brust als seine Knie anfangen zu zittern und aufgeben. Sie schob ihn mit ihrer Schulter an seine um ihn aufrecht zu halten gegen den Baum, beide Hände stützte seinen Körper und kämpfte gegen das zerstörerische Gift.

"Sasuke-kun" rief sie, und gibt ihn noch mehr Chakra.

"Das ist jetzt sehr wichtig, bitte hör mir gut zu". Sie sah zu im hoch, Kieferbeißent kämpft er gegen den Schmerz. Seine Augen sind offen aber mit sichtlicher Anstrengung.

"Ich muss mit beiden Händen verhidern dass das Gift nicht dein Herz erreicht. Darum musst du derjenige sein der mir aus der Tasche die blaue Ampulle gibt."

Als seine zittrige Hand fummelte an ihre Taille, und dan ihre Tasche feststellte, zerknülte sie sein Hemd und vor Erschöpfung legte sie ihre Strin an seine Schulter. "Gut, gut mach weiter so", sagte sie als er began das gegenmittel zu suchen. Sie küsste seine heiß, fiebrige Haut in Ermutigung und rieb eine Hand an seine Brust." Nur ein wenig mehr, Sasuke-kun, Ich weiß dass du es schapfen wirst."

Kaum Sekunden lang nach der letzten Worten, mit schwere Atmung zog er seine Hand zurück und schob etwas Kaltes auf ihre Rückseite. Sie verschwendet keinen Moment, mit vollen vertrauen ihn ihm das er das richtige gegenmittel hat, zog sie die Klappe mit ihrem Mund und schlug die Nadel in seine Brust.

Der Effekt kamm sofort, die Giftstoffe scheinen schwächer geworden, und zu letzt war kein Gift mehr da. Sakura hat aufgehört ihr Chakra zu geben und schob ihre Finger durch sein feuchtes Haar und zog ihn näher. Und hört seinen noch schweren atem, sie schloss ihre Augen, und biss sich auf die Lippe.

"Ic' bin 'kay" murmelte er, die Worte fast undeutlich. Sein arm umfast ihre Taille. "Es gut, bin 'kay".

"Idiot", sagte sie und schaute in sein Gesicht, mit eine Hand streichelte sie zart seine Wange." Wenn ich nicht da gewesenwäre... Ich habe das Gift sofort erkannt, und hate natürlich ein gegenmittel. Ich habe nicht gedacht das ich es verwenden wurde. Du solltest vorsichtiger sein wenn du dich in so ein kampf einlässt."

Seine lippen schloß ihre, um sie zu schweigen zu bringen, bevor sie die Augen schloss

und einen Arm um seine Hals legte, erwiderte sie den sanften Kuss.

"Sakura" murmelte er, als er den Kuss unterbrach und sie näher zog. Seine Nase drückt gegen ihre Wange, sein heißer Atem kratzt ihr Ohr. "Sei ruhig".

Schnell und fest legte Sakura ihre Lippen an seine und leckt über seine Lippen zaghaft. Er öffnet den Mund und Sakura vordert ihm in ein Zungenkampf. Sie genoss in seinem Ton sie Überraschung, und sie Art wie er das verbergen wollte. Sie liebte immer Dinge die ihn überraschte.

"Ich habe dich fast verloren". Sagte sie und hob die Augen um seinen Blick zu fangen. Er sah fassungslos mit einem Hauch von Furcht. Sie küsste ihn wieder beim Anblick. "Sag mir nicht ich soll den Mund halten, wenn ich dich fast verloren hab." Sie drückte ihre Stirn gegen seine und zog ihn an sich. "Du wurdest nicht am Leben sein wenn ich nicht da gewesen bin."

Sasuke war ruhig, und schaute sie einfach nur an. Es lag etwas an der Art und Weise wie er sie anschaute, ihr Herz schlägt auf einmal ein wenig schneller, etwas sagte ihr er sei nicht nur in Gedanken über die Tatsache das sie ihn das Leben gerettet hat.

Langsam stimmte er zu. "Du hast recht. Würde ich nicht."

Lächeln verfolgt sie seine Unterlippe mit dem Zeigefinger, und sagte: "Du dummer Idiot." Sein Ausdruck verfinstert sich, offensichtlich gefällt ihm nicht die Wahl ihrer Worte. Er runzelt die Stirn " Ich bin nicht ei-". Sie schluckte seine Worte mit einem harten Kuss, und stieß ihn zurück an den Baum, eine Hand platziert sie an seinem Hinterkopf, während die andere unter seinen Poncho verschwand und lief über seine Brust. Sie küsste ihn hart und leidenschaftlich, und ließ ihre Hand von seine Brust bis zu den Unterbauch, und fühlte wie er schon erregt war. Ein Knurren verließ seine Kehle, und versucht den Atem ein wenig zu kontrollieren.

"Sakura" flüsterte er "Das ist keine gute Idee".

"Was ist?" Sie küsste seine Wange, Kinn und dann den Hals. "Küssen?"

Genau als er seinen Mund öffnete um etwas zu sagen drückte sie ihre Hand ein wenig härter gegen den Umriss seiner Erektion.

Er unterdrückt ein Stöhnen, den Klang weich und kaum hörbar. Sie beobachtet wie er blinzelte und sie scharf anstarrte und grinste, als sie die Spitze seiner Länge packte und mit der Art von Druck die er liebte gepuetscht. Ein Zwischenstadium entkam ihm, und Sakura küsste sein Kinn, als er seine Hüften nach vorn presst gegen ihre Hand. "Mir scheint dass du nicht wirklich willst das ich aufhöre". flüsterte sie in sein Ohr und knabberte an seinen Lappen.

Sasuke machte ein Geräusch das so etwas wie ein Knurren war, er umfasst ihre Blutwischende Shirt, aber sie lässt ihm keine Zeit, und geht in die Hocke und versteckte sich unter das Poncho, mit erfahrenen Finger und Geschwindigkeit öffnet sie seinen Hosenknopf. Sie grinste ein wenig als er keuchend musste.

"Sakura..", keuchte er. Ob das eine Warnung ist oder vor Erregung würde sie nie erfahren.

Mit der Erfahrung und Rhythmus machte sie Sasuke verrückt. Seine Finger gruben mehr besitzergreifend an ihre Schulter.

"Fuck.. ist das gut.." flüstert er grob. Ein leises Grunzen etzog sich ihm, und seine Hand verließ ihre Schulter und nimmt sie sanft an ihr Haar. Nochmal verließ ein Keuchen seine Kehle und seine Hüfte zuckte gegen ihren Mund, und sie kämpfte ihre Kontrolle zurückzugewinnen.

"Ha.. haa..aaah"

Eine heiße Rötung bildete sich über ihre Wangen als sie hörte wie er stöhnte. Sie beschleunigt das Tempo ein bisschen aggressiv. Er stöhnt als Antwort. "Sakura"

stotterte er, und zog sie näher. "ich bin so cl..Fuck.. du bist unmöglich" murmelte er, zitternd, als er sie an den Nacken packt, dann wieder in ihr Haar. Sie beschleunigt das Tempo wieder. "Scheiße, Sakura.." keuchte er. Er war völlig auf ihre Gnade. "Ich komm.. fuck"

Sie setzt sich nach hinten und atmet schwer, und sah zu ihm, der schwarzhaarige starrte sie mit seinen unglaublich dunklen Augen. Sein Gesicht war verschwitzt, Atem unregelmäßig, Wangen in der Erregung gerötet, sie könnte fast einen Augenblick nicht atmen.

Sakura setzte sich auf und schritt zu ihm und packte ihn an den Hals und küsste ihn leidenschaftlich, während ihre Finger durch sein feuchtes Haar spielen. Er erwidert den Kuss, und bewegt sein Mund mit genauso viel Elan, während seine Hand lief unter ihrem schmutzigen Hemd. Sie drückte sich näher und keuchte in den erhitzten Kuss. "Sakura" flüsterte er und löste den Kuss "wir müssen gehen".

"Was?" Sie zog sich zurück und sah ihn verblüfft an. "Aber du hast nie.. nachdem ich..." "Glaube mir, es gibt nichts was ich jetzt mehr will als dich an den Baum drücken und hart nehmen." sagte er und ließ seine Hand auf ihren Hintern um sie an sich zu drücken." Wir können uns nicht leisten noch mehr Zeit zu verlieren, du weißt Kakashi kann mir das reicht auf die Jounin Prüfung nehmen, wenn wir nicht die Mission rechtzeitig abschließen."

Sakura verdreht die Augen, und nimmt ein großen Atemzug, aber mit großer Willenskraft schafft sie es sich wegzuschieben. "Gut.", sagte sie schmollend. Sie richtete ihr Haar nimmt ihre medic Tasche und drehte sich zu ihm mit zusammengekniffenen Augen. "Aber du schuldest mir groß Sasuke-kun." Sie macht eine pause, ein hinterhältiges lächeln auf ihren Lippen zu verbreiten. "Und ich erwarte von dir das du mich ebenfalls so durcheinander lässt, aber ich glaube du wirst es schaffen alles auszugleichen".